

Sicherheitsdatenblatt

Transfer-Konzentrat Art. Nr.: 020010

Gemäß EU-Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Handelsname: Transfer-Konzentrat

Version: 1.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs oder Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Transfer-Konzentrat
Produktnummer 020010

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungszweck : Montagekonzentrat für die Folienmontage

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Velken-Folientechnik GmbH, Schulstraße 52, 46395 Bocholt
Telefon : +49 (0)2871 22910-40
Telefax : +49 (0)2871 22910-49
E-Mail Adresse : info@velken.de

1.4 Notrufnummer

+49 30 19240 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008/EC

Schwere Augenschädigung/-reizung, H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Kategorie 2

2.2 Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramm:



Gefahrenbestimmende Komponenten:

Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H319 – Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise : P101 – Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten
: P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 – Bei Kontakt mit den Augen:
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Anschließend weiter spülen.

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH208

Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-iso- thiazol-3-on 3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 sec. Alkylderivate	85536-14-7 287-494-3	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	= 1 - 10
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (1 - 2,5 Mol EO)	68891-38-3 500-234-8 01-2119488639-16-xxxx	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	= 1- 5

Erklärungen der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

- Nach einatmen : Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
- Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Keine

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide, Schwefeloxide

5.3 Hinweise für Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät für die Brandbekämpfung tragen.

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Kapitel 8.2.2, für gute Lüftung sorgen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Für gute Lüftung sorgen.

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit:
Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

AGW sind der TRGS 900 entnommen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuereinrichtungen

Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

Individuelle Sicherheitsmaßnahmen

Atemschutz: : Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz : Wiederholte oder andauernde Einwirkung Schutzhandschuhe
gemäß EN 374. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in
Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten.
Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter
welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie
Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Augenschutz : Schutzbrille

Haut- und Körperschutz : Keine

Sonstiges : Tragzeitbegrenzung beachten

Begrenzung und Überwachung der Umweltexplosion

Gewässer nicht verunreinigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: flüssig	Farbe: grün, klar	Geruch: angenehm	Geruchsschwelle: n.v.
pH - Wert, unverdünnt:		6,5 – 7,1	
pH - Wert, 1%ig in Wasser:		6,9 – 7,1	
Siedepunkt / Siedebereich (°C):		n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.	
Flammpunkt (°C):		n.v., im geschlossenen Tiegel	
Entzündlichkeit (EG A10 / A13):		Nein.	
Zündtemperatur (°C):		n.v.	
Selbstentzündlichkeit (EG A16):		Nein.	
Brandfördernde Eigenschaften:		Nein.	
Explosionsgefahr:		Nein.	
Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:		n.v., obere: n.v.	
Dampfdruck:		n.v.	
Dampfdichte (Luft = 1):		n.v.	
Dichte (g/ml):		~ 1,03	
Löslichkeit (in Wasser):		löslich	
Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:		n.v.	
Viskosität:		150 – 650 mPas	
Lösemittelgehalt (Gew.%):		n.a.	
Thermische Zersetzung (°C):		n.v.	
Verdunstungszahl:		n.v.	

Sonstige Angaben

n.v.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einatmen:	n.v.
Verschlucken:	n.v.
Hautkontakt:	n.v.
Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:	Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.
schwere Augenschädigung / - reizung:	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege / Haut:	n.v.
Keimzell-Mutagenität:	n.v.
Karzinogenität:	n.v.
Reproduktionstoxizität:	n.v.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	n.v.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	n.v.
Aspirationsgefahr:	n.v.

Erfahrungen aus der Praxis

n.v.
Erfahrungen aus der Praxis Einstufungsrelevante Beobachtungen:
Keine.
Sonstige Beobachtungen:
Keine.
Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen:

Dieses Produkt wurde nicht als Formulierung untersucht, sondern in der Produktsicherheit von Velken-Folientechnik GmbH bewertet, und für den bestimmten

Verwendungszweck als sicher befunden. Zu dieser Beurteilung wurden verfügbare sicherheitsrelevante Informationen über einzelne Bestandteile, ähnliche Formulierungen, sowie mögliche Wechselwirkungen zwischen Bestandteilen in Betracht gezogen. Diese Begutachtung ist Teil der Gefahrenbestimmung, die für Abschnitt 2 des Sicherheitsdatenblattes vorgenommen wurde.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Die enthaltenen Tenside sind zu mehr als 60% biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4 Mobilität im Boden

n.a.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

CSB - Wert, mg/g:	n.a.
BSB5 - Wert, mg/g:	n.v.
AOX - Hinweis:	Nicht zutreffend.
Ökologisch bedeutsame Bestandteile:	Keine.
Andere schädliche Wirkungen:	Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: D10 / R1 Abfallschlüssel - Nr.: 20 01 30
Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Verunreinigte Verpackungen

Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.
Sicherer Umgang: Wie für Produktreste. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend ADR / IMDG / IATA

Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften

- 14.1 UN-Nummer**
Nicht anwendbar
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
Nicht anwendbar()
- 14.3 Transportgefahrenklassen**
Nicht anwendbar
- 14.4 Verpackungsgruppe**
Nicht anwendbar
- 14.5 Umweltgefahren**
Nein
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Beförderungskategorie: Verpackungsanweisung
Klassifizierungscode: (Passagierflugzeug)
Gefahrnummer:
LQ: Verpackungsanweisung
(Frachtflugzeug)
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**
Keine.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

n.v.

Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Ja.

Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.

Störfallverordnung beachten: Nein.

Technische Anleitung Luft: Klasse Ziffer Anteil m%
n.a.

Wassergefährdungsklasse: 1 ; Einstufung nach VwVwS
Lagerklasse: 12
Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.
Regelungsbereich des WRMG beachten: Ja.
Sonstige zu beachtende Vorschriften: DetV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Kapitel 3

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 : Verursacht Hautreizungen.
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.

Weitere Information

Einstufung des Gemisches:

Eye Irrit. 2 H319

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Austgestellt durch: Velken-Folientechnik GmbH, Schulstraße 52, 46395 Bocholt, info@velken, +49 (0)2871 22910-40

DE / DE